

Europa-Union Kreisverband Köln e.V.

Aktivitätenbericht 2023

Köln, den 22.9.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2023.....	2
2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2023.....	3

Europa-Union Kreisverband Köln
Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender)
c/o Forschungsinstitut für Politikwissenschaft der Universität zu Köln
Gottfried-Keller-Str. 6
50931 Köln
Tel.: +49-(0)221-470-1978 (Herr Dr. T. Kunstein)
Email: europa@europa-union-koeln.eu

1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2023

Name der Körperschaft	Europa-Union Kreisverband Köln
Rechtsform	Eingetragener Verein
Sitz	Köln
Ort der Vereinsleitung	Gottfried-Keller-Str. 6, 50931 Köln
Vereinssatzung	Vom 05. Juni 1956, zuletzt geändert am 12.07.2014
Vereinsregistereintragung	Amtsgericht Köln, VR 4247
Zweck des Vereins	Zweck des Vereins ist die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens mit dem Ziel der Schaffung der Vereinigten Staaten von Europa auf föderativer und demokratisch-rechtsstaatlicher Grundlage. Zu diesem Zweck arbeitet der Kreisverband im Rahmen der Europäischen Bewegung mit anderen Verbänden zusammen, die eine föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker erstreben. Unter Wahrung seiner geistigen, politischen und organisatorischen Unabhängigkeit ist der Kreisverband bestrebt, die öffentliche Meinung, die politischen Parteien, die Parlamente und die Regierungen für die föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker zu gewinnen.
Geschäftsjahr	01.01. bis 31.12.
Vorstand	▪ Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender) ▪ Frau Cornelia Linnartz (2. Vorsitzende) ▪ Frau Anne Gödde (Schriftführerin) ▪ Herr Dr. Tobias Kunstein (Schatzmeister)
Kassenprüfer	▪ Carsten Gerards ▪ Birgit Bujard

Der Verein wird geführt beim Finanzamt Köln-West unter der Steuernummer 223/5905/0737.

Mit Freistellungsbescheid für 2018 bis 2020 vom 07.01.2022 wurde der Verein nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer und gem. § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Verein ist berechtigt, für Spenden, die ihm zur Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenen Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen.

2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2023

Im Geschäftsjahr 2023 trat der Vorstand – in der Regel erweitert um einige Gäste – am 22. Februar, am 16. März, am 6. Juni und am 11. Juli zusammen. Die Mitgliederversammlung fand am 26. Oktober 2023 im Alten Senatssaal der Universität zu Köln statt. Die Mitgliederversammlung nahm den Rechenschaftsbericht, den Kassenbericht und den Kassenprüfungsbericht entgegen und entlastete den Vorstand für das Geschäftsjahr 2022. Der Vorstand setzte sich 2023 nach wie vor aus Herrn Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender), Frau Cornelia Linnartz, Frau Anne Gödde und Herrn Dr. Tobias Kunstein zusammen. Frau Birgit Bujard und Herr Carsten Gerards nehmen das Amt der Kassenprüfer wahr.

Der Verein hat laut Mitgliederverzeichnis, das vom Landesverband NRW geführt wird, derzeit 164 Mitglieder (Junge Europäische Föderalisten und Europa-Union).

Die Aktivitäten der Europa-Union Köln haben im Geschäftsjahr 2023 den in der Satzung definierten Zwecken (§2 Vereinssatzung) entsprochen.

Dienstag, 9. Mai 2023 | 19:30 Uhr | Kölner Europagespräche im Domforum: Europa – Die große Klimaretterin? DOMFORUM Köln, Domkloster 3

Europa ist mehr denn je herausgefordert, eine Vorreiterrolle beim Klimaschutz einzunehmen. Doch wie kann diese aussehen? Was ist auf europäischer Ebene dringend geboten und was kann bzw. muss Deutschland für eine überzeugende Klimapolitik tun? Diese Fragen diskutierten nach einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Philipp Schepelmann (Senior Researcher in der Abteilung Energie-, Verkehr- und Klimapolitik des Wuppertal Instituts und apl. Prof. für Politikwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal) unter der Moderation von Dr. Jens Wäckerle (Cologne Center for Comparative Politics an der Universität zu Köln) Dr. Aline Bartenstein (Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg), Clara Siegle (College of Europe in Brügge) und Dr. Simon Wolf (Sektion Deutsche und Europäische Klimapolitik bei Germanwatch Berlin).

Zu Beginn führte Dr. Wäckerle eine anonyme Online-Abstimmungsrunde durch, bei der das Publikum etwa das Vertrauen in die verschiedenen politischen Ebenen angeben konnte. Vermutlich auch angesichts der nicht-repräsentativen Zusammensetzung des Auditoriums fiel das Urteil über die EU recht positiv aus.

Das Podium war sich einig, dass der unter der Initiative von Kommissionspräsidentin von der Leyen verabschiedete Green New Deal zwar relativ unbekannt, aber kaum zu überschätzen sei bezüglich des Richtungswechsels, den er für die EU bedeute. Zurzeit seien Umsetzungsdefizite auf nationaler Ebene ein größerer Hemmschuh als fehlende politischer Wille auf EU-Ebene. Unterstrichen wurde darüber hinaus, dass in der technischen Entwicklung noch viel Potential stecke, das heute wahrscheinlich unterschätzt würde – wobei darüber hinaus definitiv weitere, individuelle Anstrengungen und Verhaltensänderungen nötig seien. Hingewiesen wurde auch auf die Gefahr, dass sich durch weitere Verzögerungen bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen bestimmte Zeitfenster endgültig schließen.

Die letzte halbe Stunde der Veranstaltung war den Fragen des etwa 35-köpfigen Publikums gewidmet. Hier wurden die Pläne der Bundesregierung etwa zum Heizungstausch thematisiert. Einer der Podiumsteilnehmer wies darauf hin, dass finanzielle Unterstützung

möglich und finanzierbar sei – man dürfe solche Förderungen aber nicht mit der Gießkanne verteilen, sondern nur bedarfsgerecht.

Link zum Flyer: <https://www.europa-union-koeln.eu/wp-content/uploads/2023/04/EuropagespracheFinalcompr.pdf>

Donnerstag, 18. Mai 2023 | 11 Uhr | Vernissage zur Eröffnung der Ausstellung: Europa – Vielfältig und Bunt

Gezeigt werden Bilder und Karikaturen des Kölner Künstlers Günter H. Winckler. ZASS – Zukunft der Arbeit und der Sozialen Sicherung, Stiftung der KAB Deutschland, Bernhard-Letterhaus- Straße 26, 50670 Köln

Ausstellungsdauer : 18. Mai 2023 bis 18. August 2023, von Mo-Do 9-16 Uhr & Fr 9-12 Uhr

Link zum Flyer: <https://www.europa-union-koeln.eu/wp-content/uploads/2023/04/EinladungKIKG.Wincklercompr.pdf>

26.09.2023, 18:45 Uhr | „Polen vor den Wahlen – europapolitische Perspektiven“

In Polen finden am 15. Oktober 2023 Parlamentswahlen statt. Der Ausgang dieser Wahlen wird auch für Europa von großer Bedeutung sein. Welche europapolitischen Themen im Wahlkampf eine Rolle spielen und welche Entwicklungsszenarien es für Polens Europapolitik gibt, wurde im Rahmen der Veranstaltung diskutiert mit

- Prof. Dr. Monika Sus (Visiting Professor at the Centre for International Security at the Hertie School, Berlin, Associate Professor at the Polish Academy of Sciences, Warsaw, Visiting fellow at the Robert Schuman Center for Advanced Studies, Florence)
- Kommentar: Dr. Thomas Läufer (Botschafter a.D., ehemaliger Gesandter an der deutschen Botschaft in Warschau)

Zur Veranstaltung im Anschluss an die Mitgliederversammlung kamen 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Mitglied im Netzwerk Europaschulen

Der Kreisverband Köln ist zahlendes Mitglied im Bundesnetzwerk Europaschulen (<https://bundesnetzwerk-europaschule.de/>). Der Mitgliedsbeitrag für 2022 wurde irrtümlich erst im Mai 2023 beglichen.